

Oesterreichische Renten-Couponbogen.

Die Erneuerung der Couponbogen zu den Obligationen à 1000 und 50 fl. der Oesterreichischen Papier- und Silber-Rente besorgt unterzeichnete Anstalt im officiellen Auftrage des k. k. Finanz-Ministeriums kostenfrei. Leipzig, den 31. Juli 1880. **Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.**

Coupons-Einlösung.

Die am 1. August fälligen Coupons und verloosten Stücke von Kurak-Kiew Eisenbahn-Obligationen, Russisch-Englischer Staats-Anleihe, Ungar-Gömörer Eisenbahn-Pfandbriefen werden an meiner Coupon-Casse kostenfrei ausgegibt. Leipzig, den 31. Juli 1880.

H. C. Plaut.

K. k. priv. Dux-Bodenbacher Eisenbahn. Vierte Verloosung der Prioritäts-Obligationen II. Emission.

Bei der nach §. 10 der Statuten am 1. Juli 1880 in Leipzig in Gegenwart eines f. f. Notars stattgefundenen vierten Verloosung der Prioritäts-Obligationen II. Emission (vom Jahre 1871) wurden folgende Stücke im Gesamtbetrage von 88,550 fl. ö. W. Silber gezogen:

Nr. 193 383 440 612 774 1188 1819 1588 2193 2867 2892 2899 2943 3338 3340
3853 3875 3876 3938 4099 4108 4183 4521 4624 4637 4664 4972 5028 5474 5524
5780 5831 5920 6518 6569 6598 6828 6789 6790 6808 8965 7078 7167 7304 7414
7581 7590 7607 7751 8015 9380 9431 9694 9853 9938 10076 10305 10383 10483 10641
10680 10847 10880 11383 11387 11454 11588 11644 11672 11698 12030 12179 12286
12357 12535 12745 13026 13189 13311 13552 13639 13714 13795 13866 13894 13910
14196 14181 14814 15008 15646 15686 15898 15742 15821 15837 16503 16805 17161
17299 17433 17583 17588 17773 17807 17944 18394 18578 19361 19684 19728 19888
20146 20300 20286 20748 21080 21104 21435 21971 22353 22408 22445 22705 22866
22918 23159 23169 23443 23559 23740 23870 23937 23944 24222 24302 24346 24961
25412 25496 25795 26397 26418 26588 26869 27359 27467 27680 27788 28051 28209
28636 28910 29064 29701 29726 29735 30612 30692 30697 30955 31128 31544 31743
31846 32003 32126 32186 32375 32503 32830 33079 33280 33904 34078 34308 34312
34380 34426 34679 34897 34919 35087 35268 35708 35820 35869 35913 35956 35975
36104 36134 36279 36301 36354 36374 36388 36510 36791 36861 36895 37034 37109
37645 37692 37721 37754 37957 37962 38041 38202 38312 39048 39050 39185 39661
39733 39761 39875 40028 40211 40290 40353 40701 40849 40868 40931 40950 40961
41043 41106 41420 41536 41637 41645 41848 42043 42053 42109 42255 42389 42488
42653 42980 43130 44070 44106 44293 44481 44669 44798 44879 45250 45413 45609
45788 45900.

Die Auszahlung dieser ausgelosten Prioritäts-Obligationen erfolgt gegen Rückgabe vom 1. October 1880 an in Silber oder in Bähring bei folgenden Zahlstellen: in **Wien** bei den Herren Johann Liebig & Co., **Dresden** bei der Dresdner Bank, **Berlin** bei Herrn H. C. Plaut, **Leipzig** bei dem Berliner Bankinstitut Joseph Goldschmidt & Co., **Frankfurt a/M.** bei der Direction der Disconto-Gesellschaft, **Stuttgart** bei den Herren Becker & Co., **Stuttgart** bei Herrn H. C. Plaut, **Stuttgart** bei den Herren Gebrüder Sulzbach, **Stuttgart** bei den Herren Pfaum & Co.

Mit den Prioritäts-Obligationen sind zugleich die nicht fälligen Coupons sammt Talons einzuliefern.

Von den am 1. Juli 1874 ausgelosten Prioritäts-Obligationen II. Emission (1871) sind noch folgende Stücke ausständig:

Nr. 28146 32084 32391.

Von den am 1. Juli 1875 ausgelosten Prioritäts-Obligationen derselben Emission sind noch folgende Stücke ausständig:

Nr. 14227 21552 23349 26175 27051 35165.

Von den am 1. Juli 1876 ausgelosten Prioritäts-Obligationen derselben Emission sind noch folgende Stücke ausständig:

Nr. 10832 15233 27487 38034.

Wir machen die Besitzer dieser Prioritäts-Obligationen darauf aufmerksam, daß die Bergünung eben erwähneter Prioritäts-Obligationen seit dem Tage der Rückzahlung, d. i. seit 1. October 1874 resp. 1. October 1875 event. 1. October 1876 bereits aufgehört hat.

Leipzig, am 1. Juli 1880. **K. k. priv. Dux-Bodenbacher Eisenbahn-Gesellschaft.** (Nachdruck wird nicht honorirt.)

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft Atropos in Leipzig.

eingetragen Fol. 88 im Genossenschaftsregister des Königl. Amtsgerichts Leipzig.

ladet ihre Mitglieder zur diesjährigen Generalversammlung auf **Sonntag, den 12. September 1880, Vormittags 10 Uhr** in den „Kaisersaal der Centralhalle“, An der Pleiße Nr. 3 b parterre, in Leipzig hiermit ein.

- Tagesordnung:**
- 1) Bericht über das Geschäfts- und Rechnungsjahr 1879.
 - 2) Bestimmung einer Remuneration für den Ausschuss auf das Jahr 1879.
 - 3) Wahl neuer Ausschussmitglieder an Stelle der nach den Statuten in diesem Jahre auscheidenden Herren Gerber, Röber, Nibel, Thierbach, Trentmann und Wagner.
 - 4) Bericht über den Stand der neuen Mortalitätsberechnung.
 - 5) Beschlußfassung über den von der vorjährigen für die diesjährige Generalversammlung zurückgestellten Antrag eines Mitgliedes auf Aufhebung der Einhebungsgebühr von 5 S.

Die Legitimation der erschienenen Mitglieder hat durch Vorweis der Prämienquittung vom Juli oder August dieses Jahres zu geschehen. Um 10 Uhr beginnt die Aufnahme der Präsenzliste, um 11 Uhr wird der Saal geschlossen und beginnt die Verhandlung.

Leipzig, im Juli 1880.

Das Directorium. Dr. Hans Blum, Rechtsanwalt, d. S. Vorsitzender. **Der Ausschuss.** Eduard Dürll, d. S. Vorsitzender.

Sparkasse in der Parochie Schönefeld zu Reudnitz. Geschäftsübersicht vom Monat Juli 1880:

Sinnen 9 Expeditionstagen 1255 Einlagen mit A 95,618.95 und 418 Rückzahlungen mit A 29,367.73; 153 neue Bücher wurden ausgegeben und 80 Bücher sind erlösen. Die Verwaltung.

Berneck, klimatischer Curort im Fichtelgebirge.

Hôtel zum Hirsch empfiehlt sich den verehrten Besuchern Bernecks. Gute Betten, aufmerksame Bedienung. Pension im Hause bei billigen Preisen. G. A. Piltz, Besitzer.

Nach Dänemark - Schweden via Rostock-Nykjöbing. Kürzester Seeweg

mit dem Post- und Passagierdampfer „Rostock“, Capt. E. Zeysig, täglich mit Ausnahme des Sonntags, Morgens 8^{1/2} Uhr, nach Ankauf des ersten Zuges. Directe Billette von Rostock, Berlin, Hamburg etc. nach Kopenhagen.

Dampferverbindungen zwischen Stettin u. Colberg, Stolpmünde, Danzig, Elbing, Königsberg i. Pr., Lübitz, Libau, Riga, Kopenhagen, Gothenburg, Christiania, Kiel, Hamburg, Bremen, Antwerpen, Widdesbroug o. Tees unterhält regelmäßig **Rud. Christ. Gröbel in Stettin.**

Greifswald-Rügen Kürzester Weg von Berlin nach Rügen (8 St.)

Vom 15. Juni ab in Berlin Billets bis Rügen für Bahn und Schiff.

Der Postdampfer „Anklam“, Capt. Buchholz, fährt an den **Wochentagen** vom 10. Mai bis 15. September täglich, von da ab bis 15. October **Wittwochs** und **Sonnabends** im festen Anschluß an die Bahnhöfe von **Greifswald** 2^{1/2} Uhr Nachmittags, von **Putbus** (Kauterbad) 9^{1/2} Uhr Vormitt. Ueberfahrt 2 Stunden. Gutes Restaurant an Bord. Wägen und Packträger an d. festen Brücke, sehr ermäßigter Tarifpreis. 1. Kl. 3 A., 2. Kl. 2 A., Kinder die Hälfte.

Vom 30. Juni bis 15. September geht der „Anklam“ **Wittwochs** und **Sonnabends** weiter nach **Rundgut** (Bad Köhren) und kehrt **Donnerstags** u. **Montags** zurück. Expeditionen: in **Greifswald** J. T. Gaede **Söhne**, in **Putbus** **Ed. Koch**.

Director überseeischer Güterverkehrs zwischen **Stettin und Moskau** **Stettin und Charkow** via Riga.

D. „Melida“, D. „Olga“, D. „Emilie“, Exped. nach und von Riga jeden Sonnabend. Billigst normirte Frachtsätze zu erfragen bei **Rud. Christ. Gröbel in Stettin, John Stewart & Co. in Moskau, Ludwig Metzner in Charkow.**

Kopenhagen. Hôtel l'Europe, schönste Lage im Centrum der Stadt, am König-Neumarkt, bietet dem geehrten reisenden Publicum **moderate Preise, freundliche und aufmerksame Bedienung** zu. **H. Irtich, deutscher Wirth.**

Hôtel Steinicht, Rentschmühle, voigtl. Schweiz empfiehlt sich dem geehrten Publicum zur bevorstehenden Saison wegen seiner **schönen und gesunden Lage, sowie reinen Waldluft zum Sommeraufenthalt. Preise solid, Küche gut, Bedienung recht.** **F. A. Eichler, Hotelier.**

Invalidendank Nicolaisstr. 1, l. Ecke Grimm. Str. empfiehlt seine **Annoncen-Expedition** zu reger Benutzung.

Toilette-Schwämme, nur feinste Sorten, empfehlen **Fr. Jung & Co.,** Grimm. Straße 88.

Invalidendank Nicolaisstr. 1, l. Ecke Grimm. Str. empfiehlt seine **Annoncen-Expedition** zu reger Benutzung.

Kaiserlich Deutsche Post. Norddeutscher Lloyd. Postdampfschiffahrt

BREMEN **BALTIMORE** **NEW-YORK** **NEW-ORLEANS**

Directe Billets nach den Verein. Staaten

Wegen Passage wende man sich an die **Direction des Norddeutschen Lloyd** in Bremen, oder an deren Haupt-Agenten **Carl O. R. Vieweg** in Leipzig, Petersstrasse 15 und **C. A. Voigt** in Leipzig, Brühl 51 (Blauer Harnisch).

Töchter-Erziehungs- und Bildungs-Institut des Director **Karl Weiss** zu Erfurt in Thüringen.

Allgemeine Fortbildungsschule: Deutsch, deutsche Aufsätze u. Correspondenz; bürgerliches Rechnen, Schreiben und Buchhaltung; englische u. französische Sprache; Literatur und wissenschaftlicher Unterricht.

Industriesschule: Handnähen, Flecken, Stopfen, Weissstückerie; Maschinennähen und Wäschefabrikation; Maschnen, Zuschneiden und Kleidermachen; gewerbliches Zeichnen und Malen; Putz.

Seminar für gewerbliche und Handarbeitslehrerinnen.

Wirtschaftsschule: praktische Ausbildung in allen häuslichen Angelegenheiten.

Auskünfte durch die Güte des Herrn Director Dr. W. Nöldeke, Nürnberger Strasse 46, des Herrn Kaufmann August Mehe, Firma Carl Forbrich, Grimm. Strasse 34 und des Herrn Kaufmann Rudolph Zenker, Halle'sche Strasse. **Prospecte und Jahresberichte gratis.** Beginn sämtlicher Curse: Anfang October.

Technicum i. Mittweida. Höhere Fachschule f. Maschinen-Ingenieure, Werkmeister, Vorunterricht frei. Aufnahme Mitte April u. Octbr. Programme gratis. = 400 Studirende =

Herzogliche technische Hochschule zu Braunschweig. Ausführliche Programme f. d. nächste Studienjahr sind gratis v. d. Kanzlei zu beziehen.

Städtische Baugewerkschule Zeitz. Der Unterricht beginnt am 1. November d. J. Anmeldungen werden wegen Beschaffung benötigter Räumlichkeiten etc. recht bald erbeten. **Zeitz, den 10. Juli 1880. Uhlig, Stadtrat.**

Herzogl. Baugewerkschule in Holzminden 1/4 Weser. Errichtet **FACHSCHULEN** für 1831/32. **BAUHANDWERKER, MUEHLEN- und MASCHINENBAUER.** Wintersemester 3. November. Vorunterricht 5. October. Pensionat Programm gratis. **Director G. Haarmann.**

H. NESTLE'S KINDERMIEHL. Grosses Ehren-Diplom. — Goldene Medaille Paris 1878.

Goldene Medallien von verschiedenen grossen Ausstellungen. **Zahlreiche Zeugnisse** der ersten medicinischen Autoritäten.

Fabrik-Marke. **Vollständiges Nahrungsmittel für Kinder im ersten Alter.** Ersatz bei Mangel an Muttermilch, erleichtert das Entwöhnen, leicht und vollständig verdaulich.

Zum Schutz gegen die zahlreichen Nachahmungen führt jede Büchse die Unterschrift des Erfinders **Henri Nestlé.** Verkauf in allen Apotheken und Drogen-Handlungen. **General-Dépôt: R. H. Paucike, Engel-Apotheke, Leipzig.**

Ben
Kame
berei
deffen
barfch
lichen
Bordau
Reitbi
auf die
Das H
daber
nügen
bei Ber
Das
Hinfich
neben
panfe
und Er
Publicu
höch
dieses
über di
Grähl
beten
schlech
noch m
macht
von fei
wir der
aber sch
erfüll
Heime
Heuser
blid un
man ein
fid sch
Eine
erfabren
ihnen m
tiere be
die Dür
die Trar
drei jun
tinen K
Wöfen
in dem
mar der
werden
und Ele
Kuae er
Bon n
dem Kam
ernöhne
merkjam
einige re
Preise de
Am sol
gewöhnlic
wenn
Caplle
durch ge
verfchie
Program
effiren,
gende Ap
berer f
der Beö
Hooloif
aber jeit
tag lebe
des Pinte